

# Konzept Modulare TechnoThek

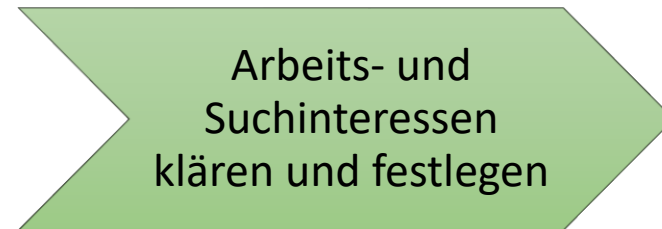
Pilotprojekt

für die Vermittlung von Digitalkompetenz und Technikkompetenz  
der Uwe Johnson-Bibliothek Güstrow mit dem VDI Meckl.-Vorp.

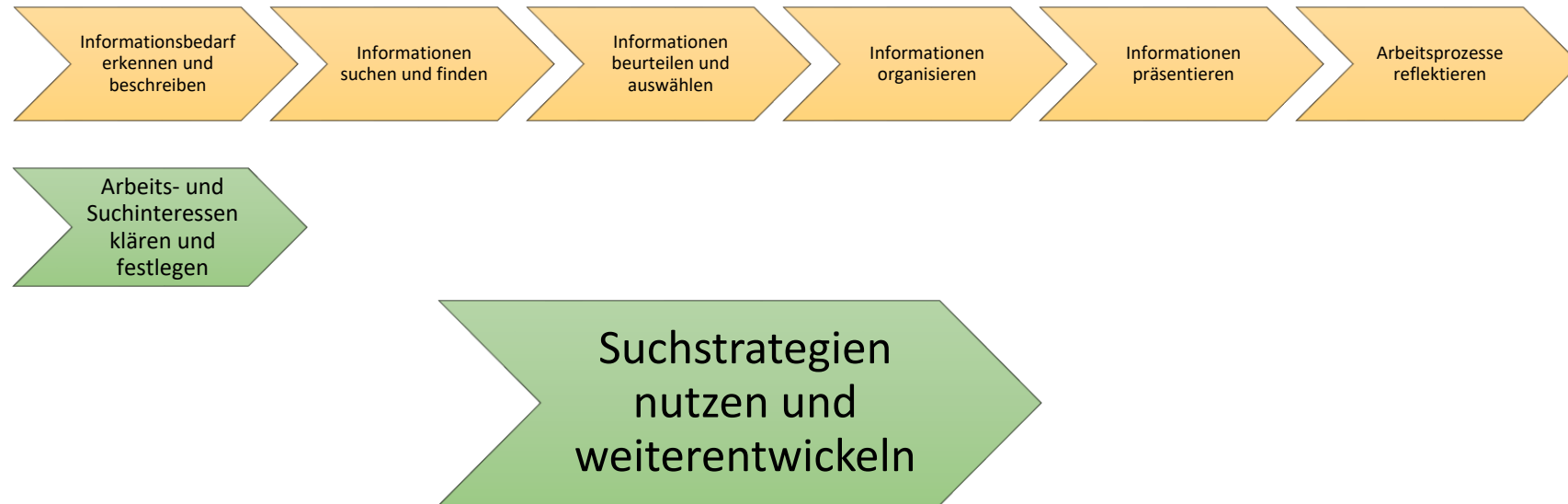
# Informationskompetenz



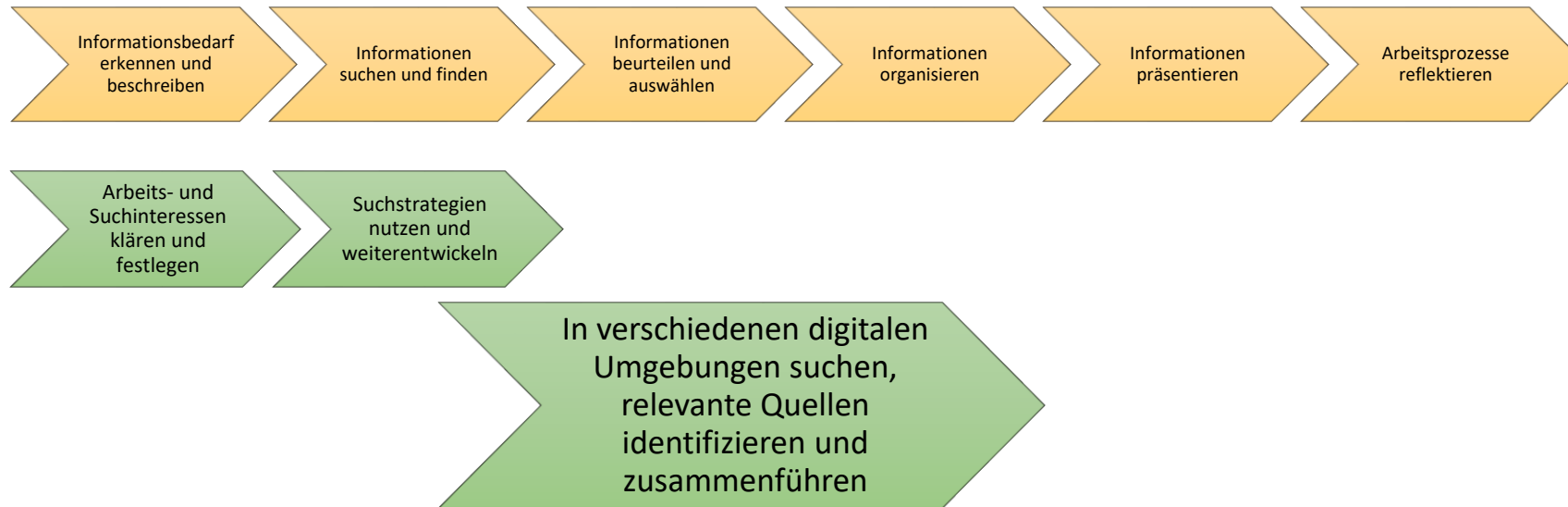
# Informationskompetenz



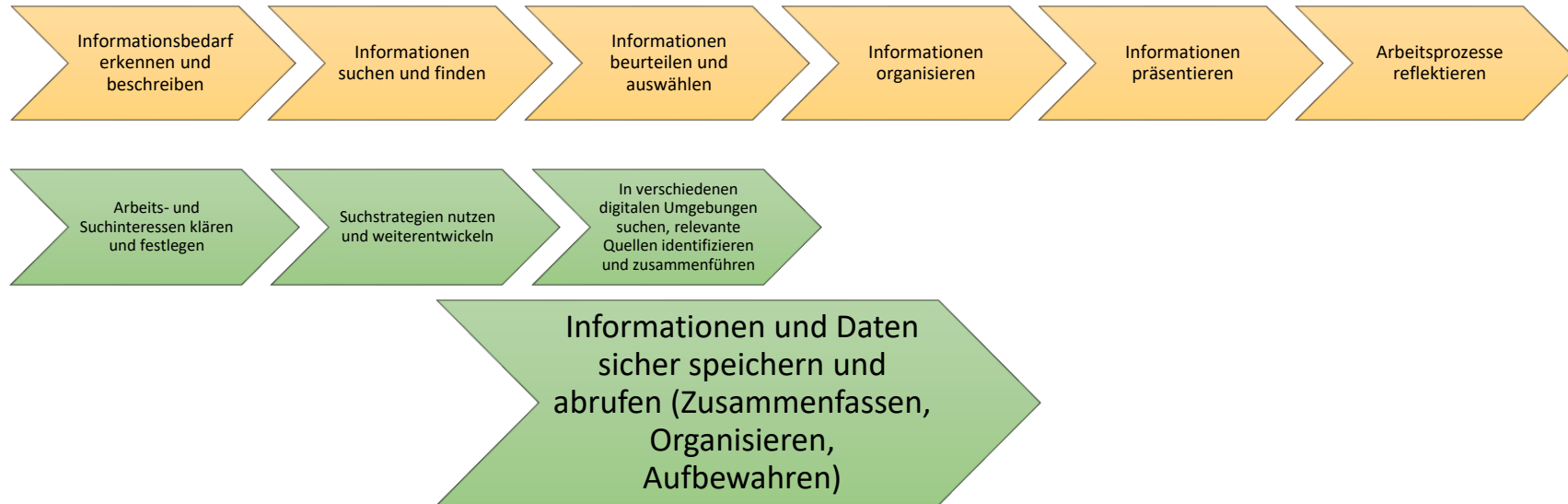
# Informationskompetenz



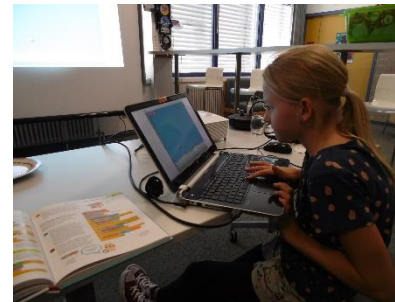
# Informationskompetenz



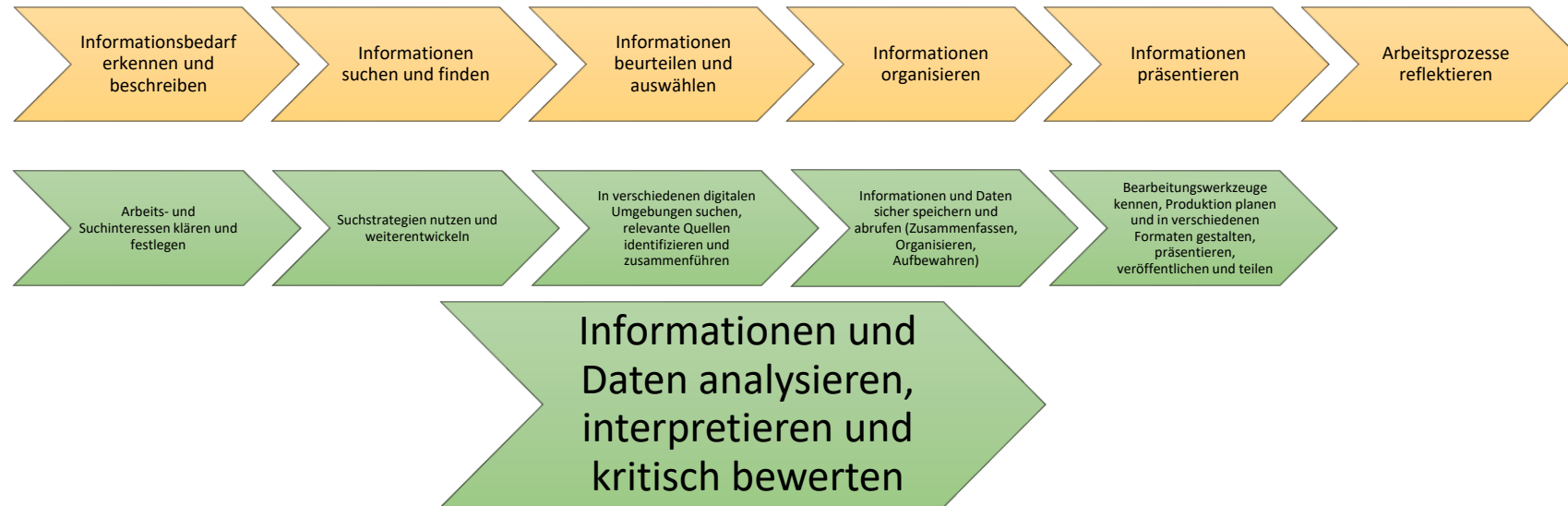
# Informationskompetenz



# Informationskompetenz

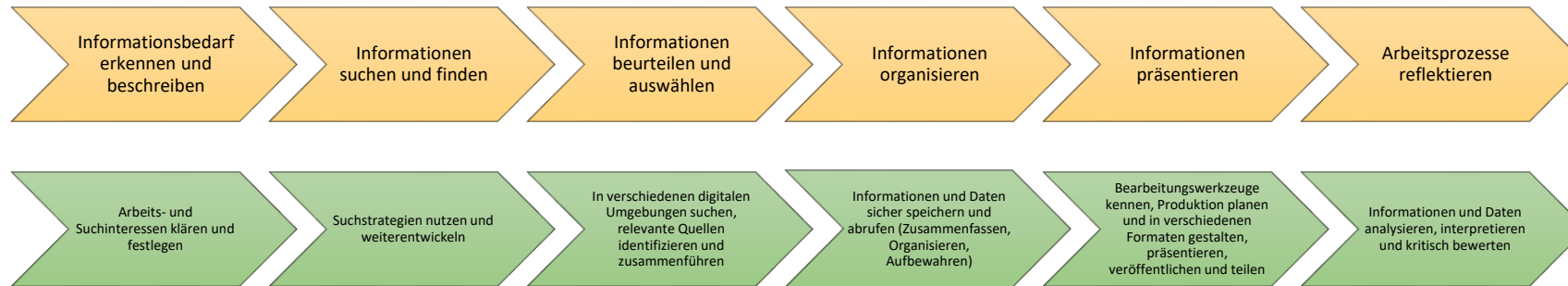


# Informationskompetenz





# Informationskompetenz



Es geht dabei nicht nur um den virtuellen Raum!



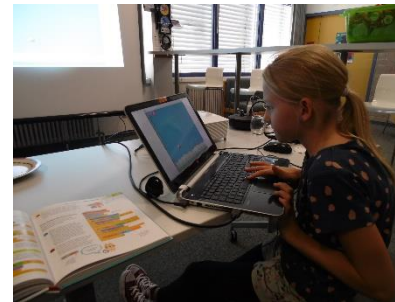
# Informationskompetenz



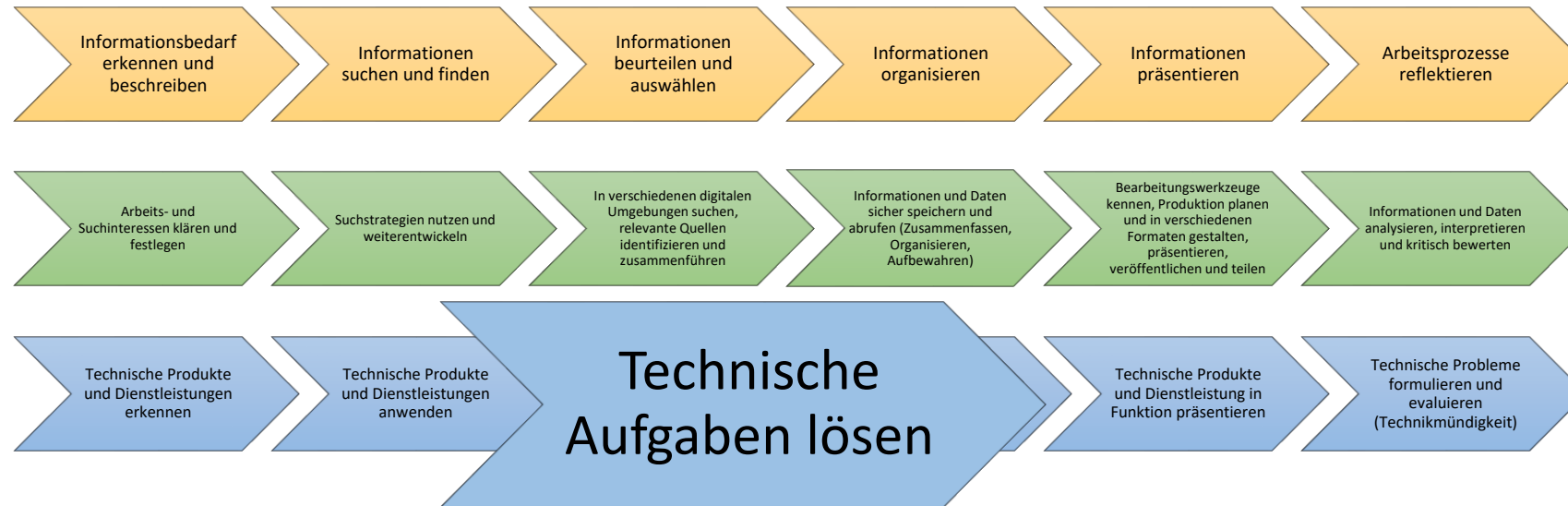
# Informationskompetenz



# Informationskompetenz



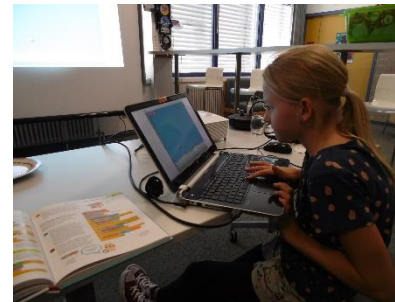
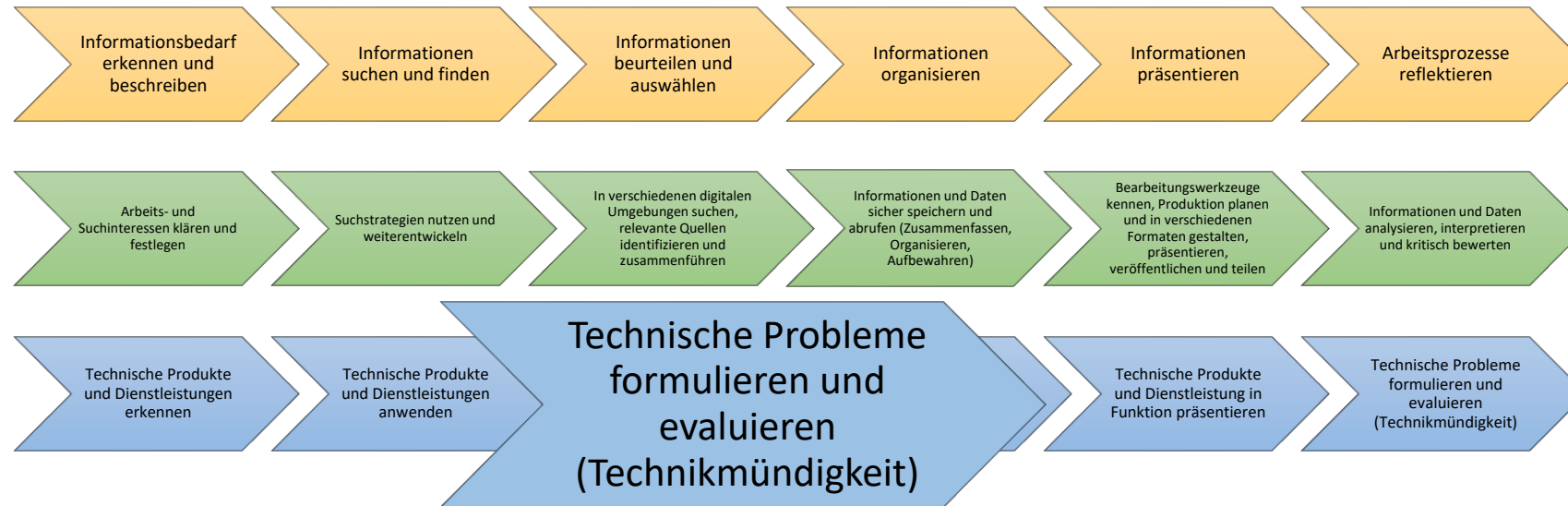
# Informationskompetenz



# Informationskompetenz



# Informationskompetenz

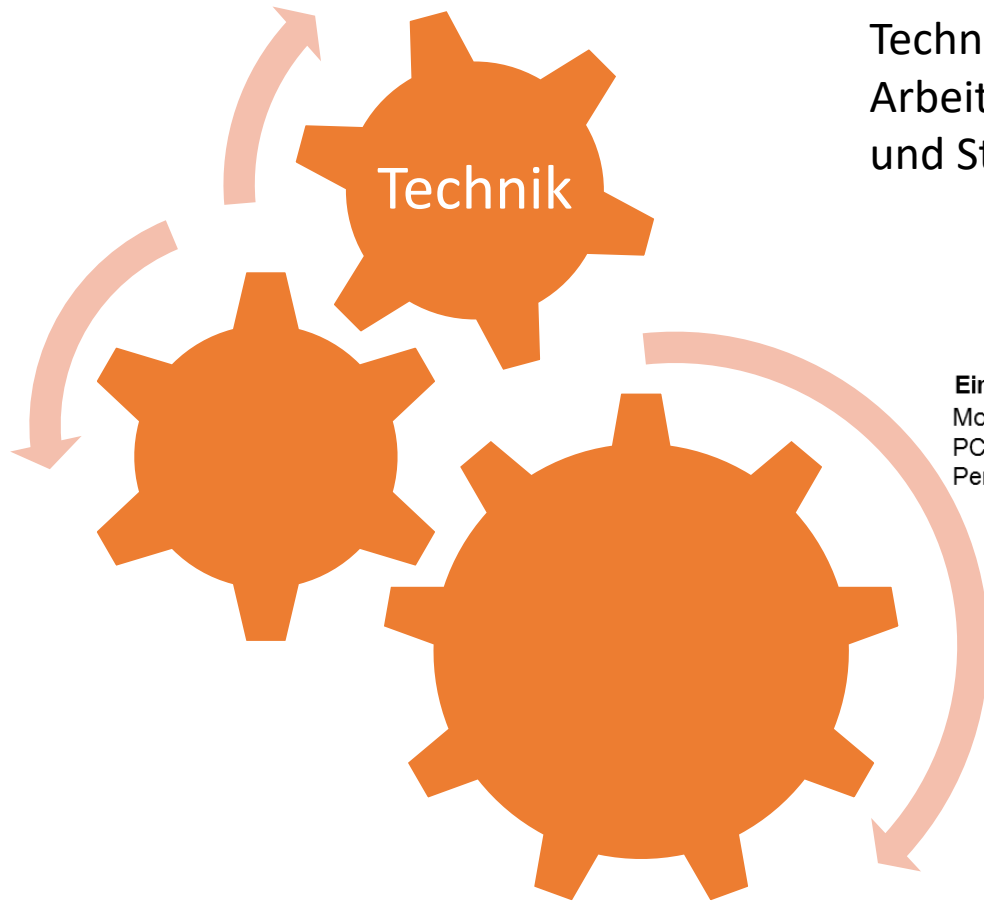


# Informationskompetenz

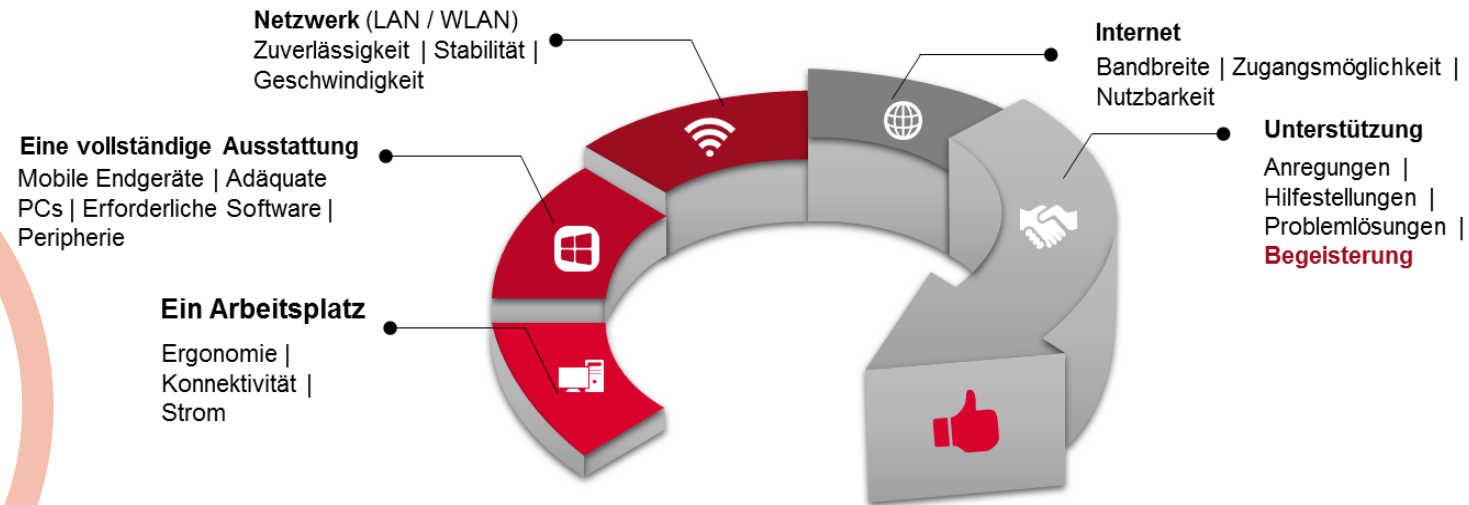




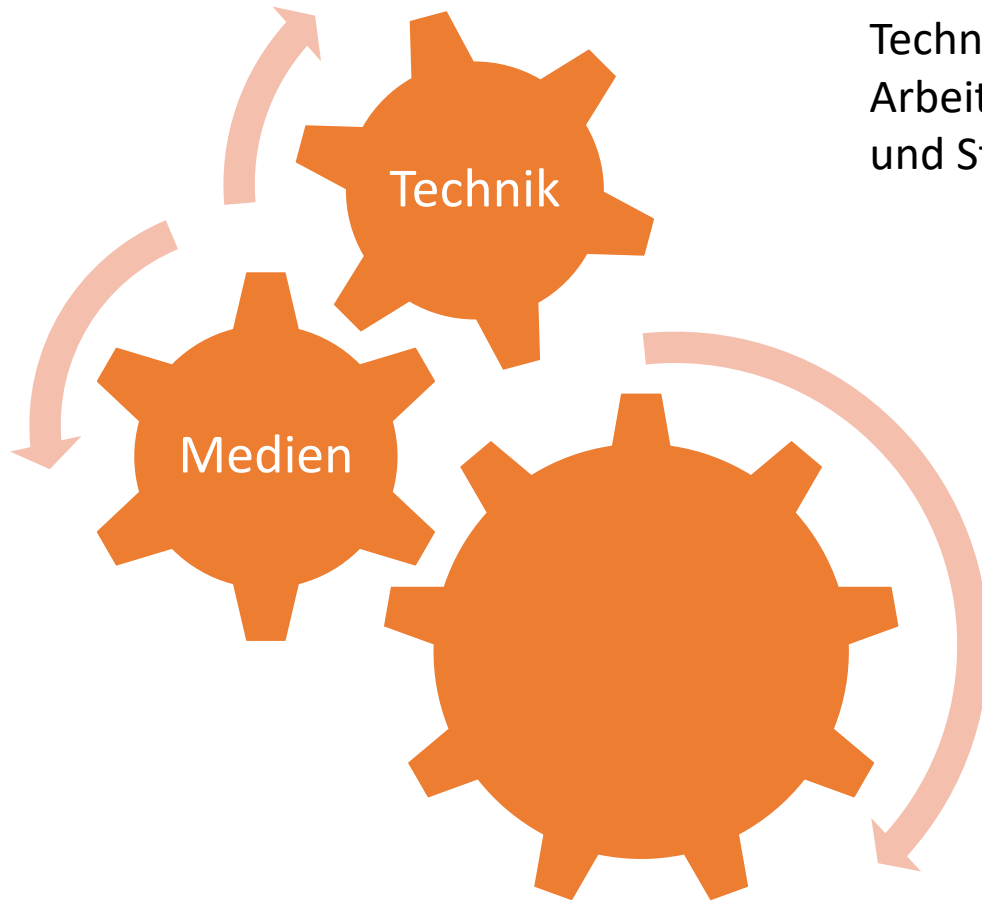
# Umsetzung im Bibliotheksangebot



Technische Infrastruktur mit  
Arbeitsplätzen, WLAN, Endgeräten  
und Steckdosen für BYOD

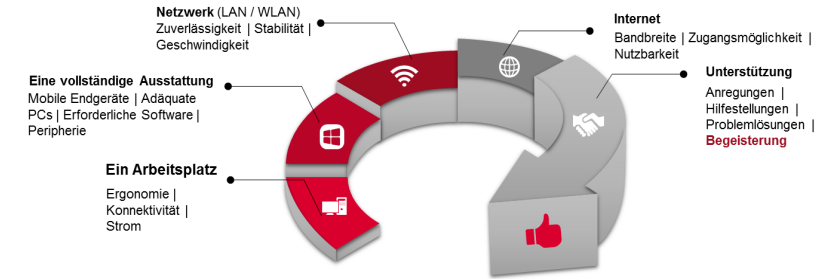


# Umsetzung im Bibliotheksangebot

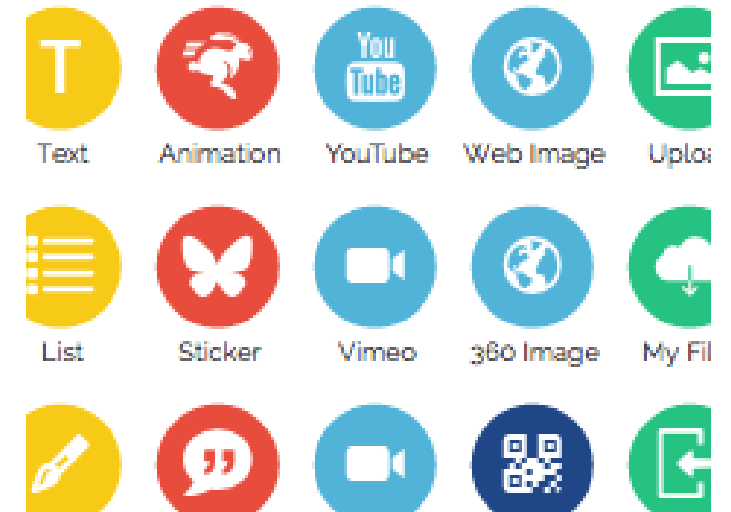


Technische Infrastruktur mit  
Arbeitsplätzen, WLAN, Endgeräten  
und Steckdosen für BYOD

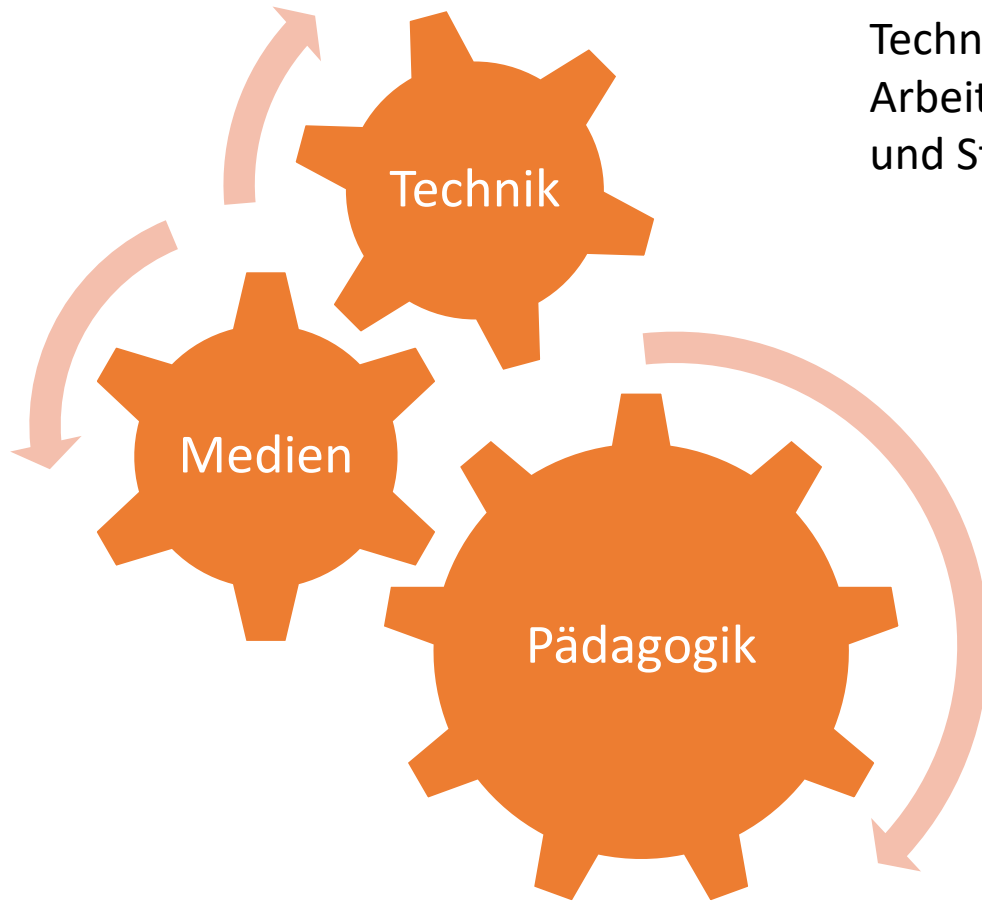
Moderner Medienmix mit  
Hybridmedien, digitalen  
Angeboten und Möglichkeit  
technischen Ausprobierens



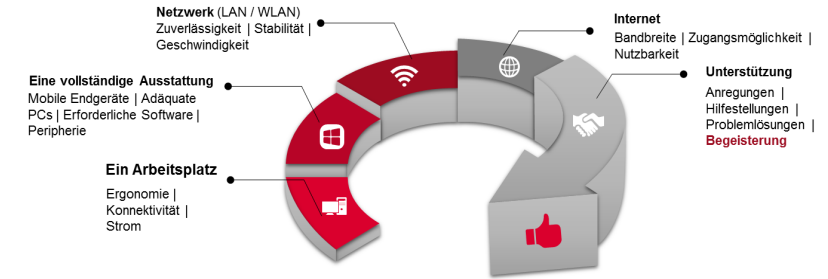
Pick media type



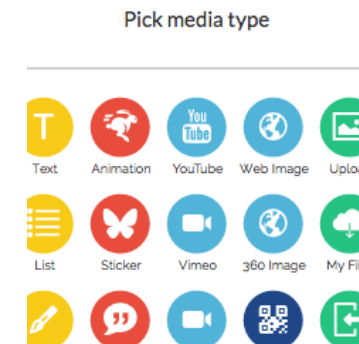
# Umsetzung im Bibliotheksangebot



Technische Infrastruktur mit Arbeitsplätzen, WLAN, Endgeräten und Steckdosen für BYOD



Moderner Medienmix mit Hybridmedien, digitalen Angeboten und Möglichkeit technischen Ausprobierens



Bibliothekspädagogisches Konzept

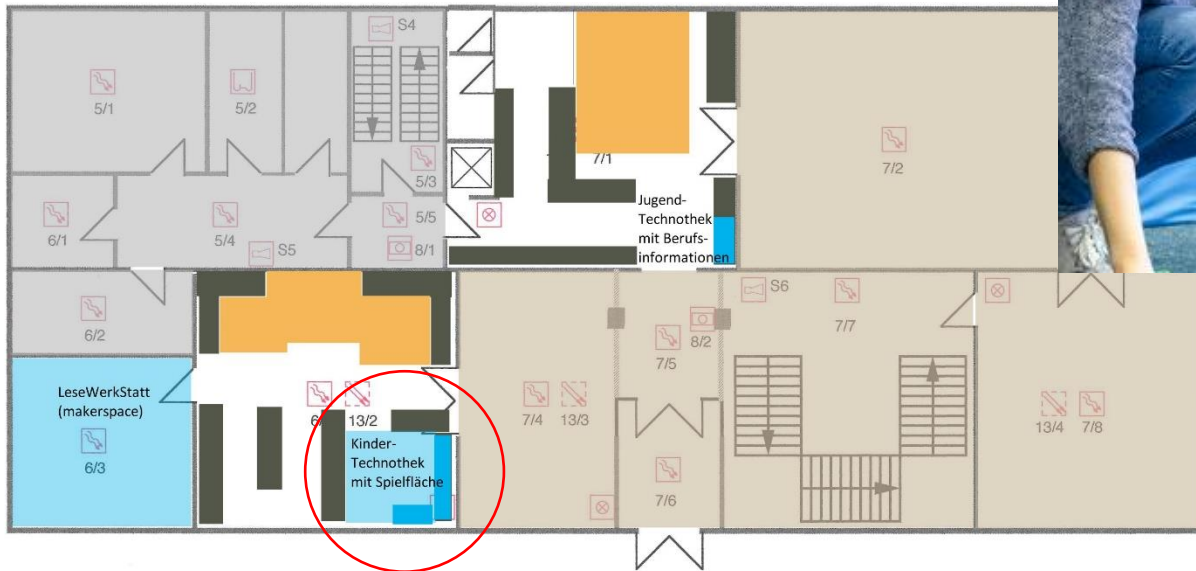


# Grundkonzept

1. Stationäre Regale im Kinder- und im Jugendbereich und „Probier’s aus“-Boxen (hands on) in der Sachliteratur für die dauerhafte Präsenz, sowie Einsatz von Beacons
2. Ausleihmöglichkeit der Sachliteratur, technischer Geräte und Lernspielzeuge
3. Makerspace-Angebote vom Bibliothekspersonal durchführbar als buchbare Angebote für Kleingruppen oder Schulklassen, die niederschwellig an digitale/technische Prinzipien heranzuführen sowie
4. individuell abzustimmende Workshops als Veranstaltungen angeboten über den VDI MV

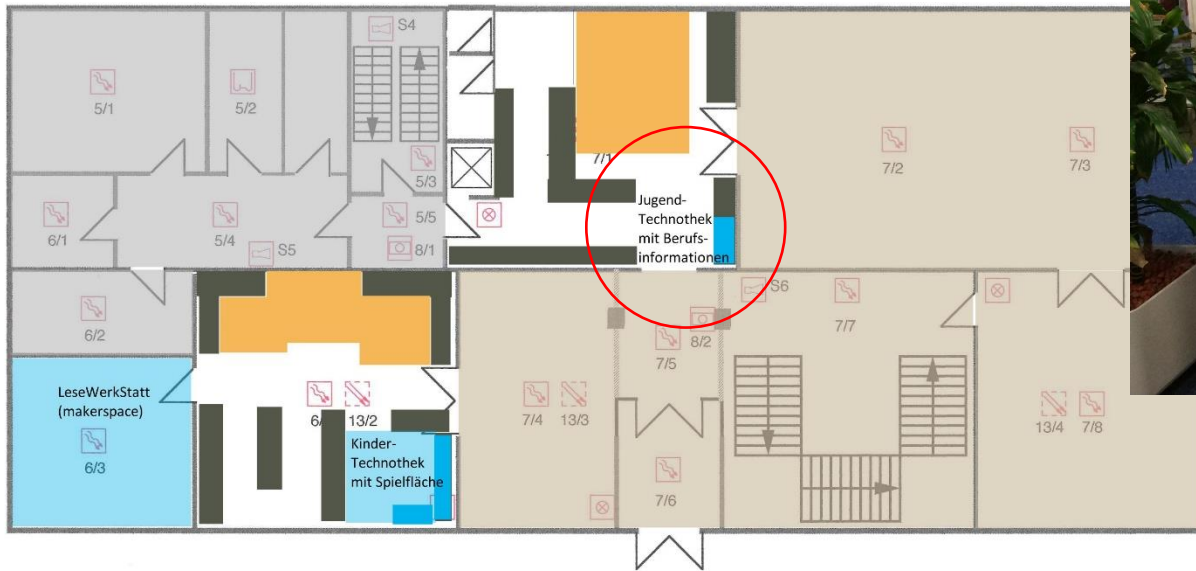
# Kinder- und Jugendbereich

In den Regalen ist die technische und naturwissenschaftliche Literatur der Kindergruppe versammelt. Zudem sind Spiele zum Ausleihen und Ausprobieren eingeordnet. Eine Spielfläche davor ist als offener Bereich durch Regale etwas abgetrennt und lädt zum Probieren und Spielen ein. Kurzfilme auf dem Bildschirm informieren über Regeln und Angebote der Bibliothek und der Technothek.

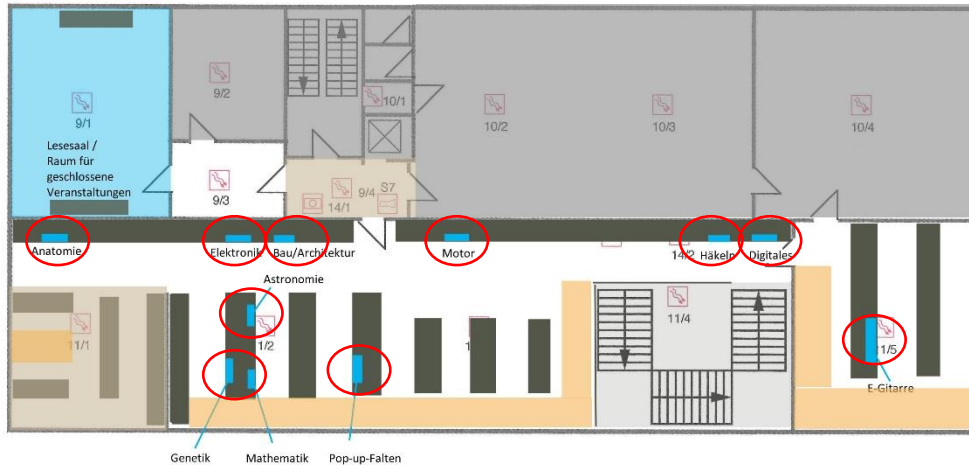


# Kinder- und Jugendbereich

Im Jugendbereich ist ein Regal mit der altersgerechten natur- und technikwissenschaftlichen Literatur aufgestellt. Zudem informieren hier Titel, Broschüren und eine „Medienstation“ (über ein beacon via bluetooth auf die Smartphones der Jugendlichen ladbar) über Berufsbilder und Ausbildungswege.



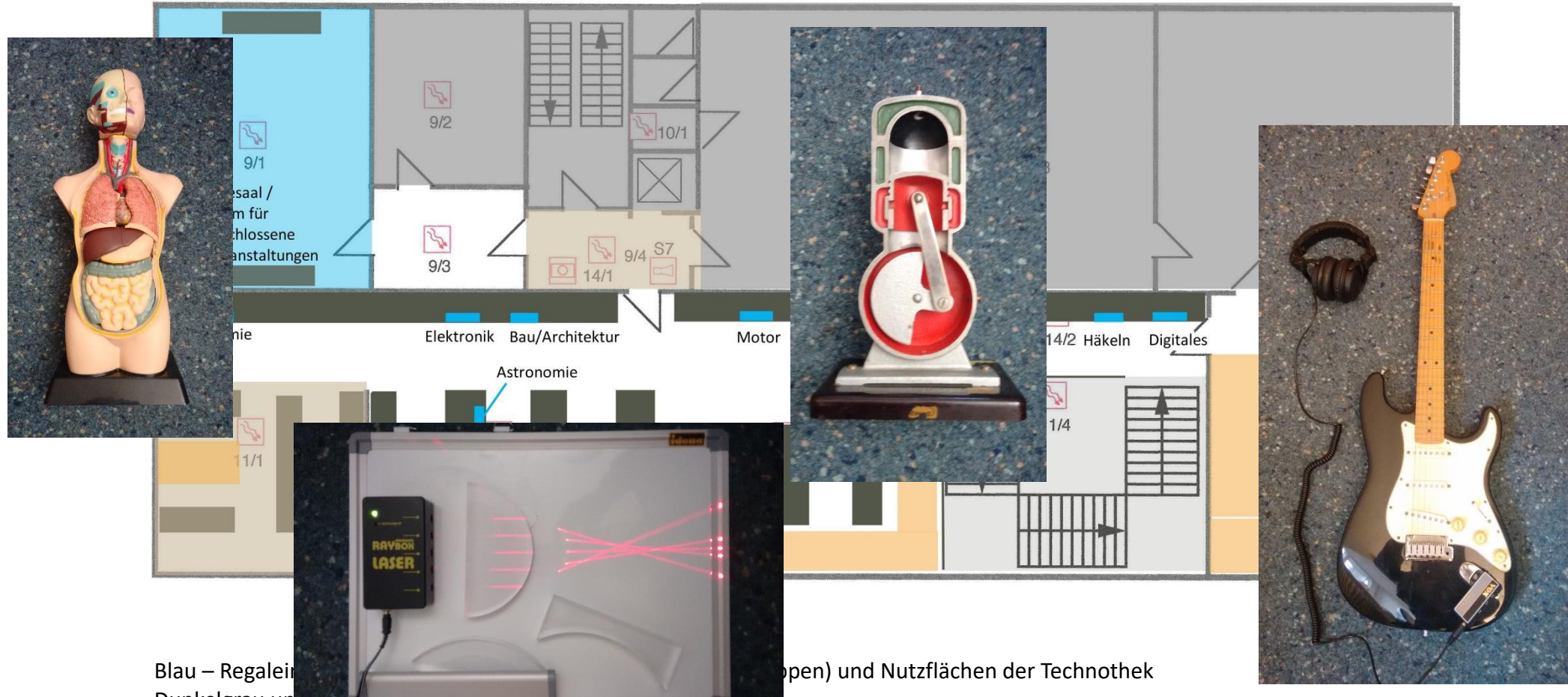
## Sachbuchbereich mit „Probier's aus-Boxen“ (OG)



Im Sachbuchbereich ist die Technothek mit kleinen Stationen in den jeweiligen Sachgruppen vertreten:  
In den Regalen sind kleine Schrankelemente mit einer durchsichtigen Fronttür. Mit einem Platzhalter kann man sich an der Ausleihtheke die Schlüssel für das jeweilige Fach holen und den jeweiligen Gegenstand in der Bibliothek ausprobieren. Damit sollen die jugendlichen und erwachsenen Nutzer weiter für Technik begeistert werden und die dazugehörige aktuelle Sachliteratur zur Weiterbildung attraktiv gemacht werden.



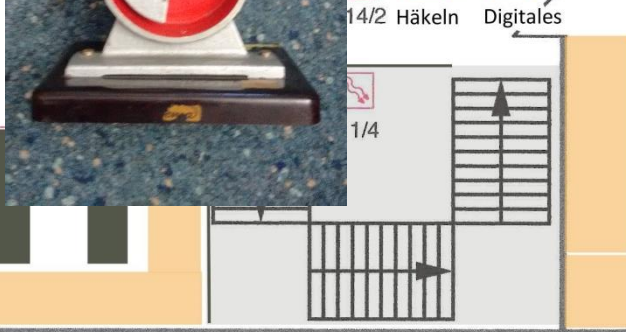
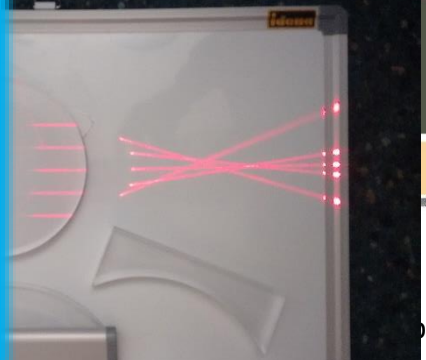
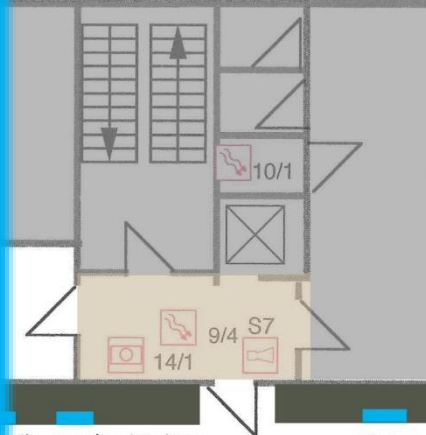
# Sachbuchbereich mit „Probier’s aus-Boxen“ (OG)



Blau – Regale  
Dunkelgrau und orange – Regale und Sitzecken in den Räumen  
Hellbraun – Regionalbestand  
Hellgrau – nichtöffentlicher Bereich



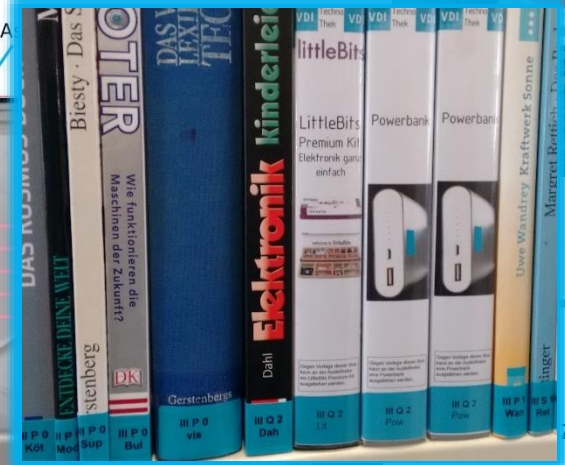
# Übergreifend: „Probier‘s aus-Box“/Bibliothek der Dinge/Bibliothekspädagogik



... (offen) und Nutzflächen der Technothek

- Dunkelgrau und orange – Regale und Sitzecken in den Räumen
- Hellbraun – Regionalbestand
- Hellgrau – nichtöffentlicher Bereich

# Übergreifend: „Probier‘s aus-Box“/Bibliothek der Dinge/Bibliothekspädagogik



Elektronik Bau/Architektur Motor

Flächen der Technothek

- Dunkelgrau und orange – Regale und Sitzcken in den Räumen
- Hellbraun – Regionalbestand
- Hellgrau – nichtöffentlicher Bereich

# Übergreifend: „Probier‘s aus-Box“/Bibliothek der Dinge/Bibliothekspädagogik



Elektronik



Bau/Architektur

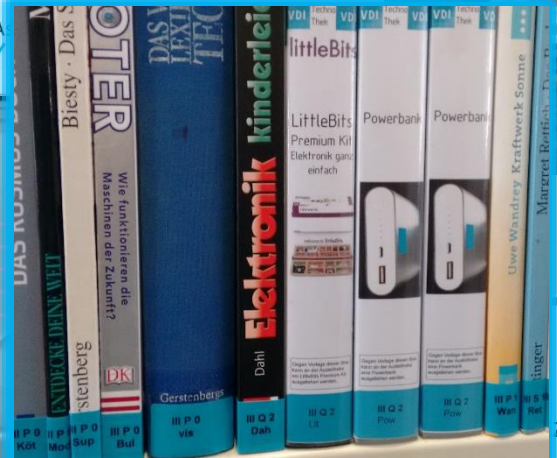
Motor



Dunkelgrau und orange – Regale und Sitzcken in den Räumen

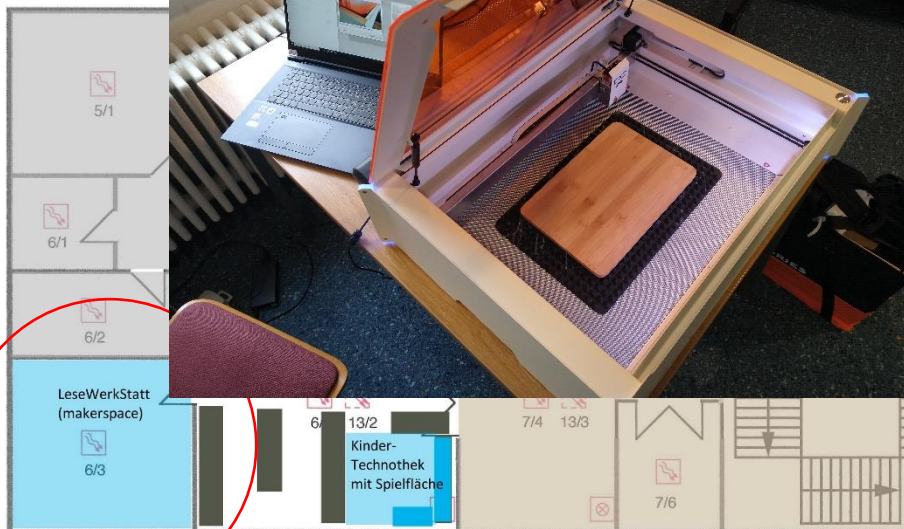
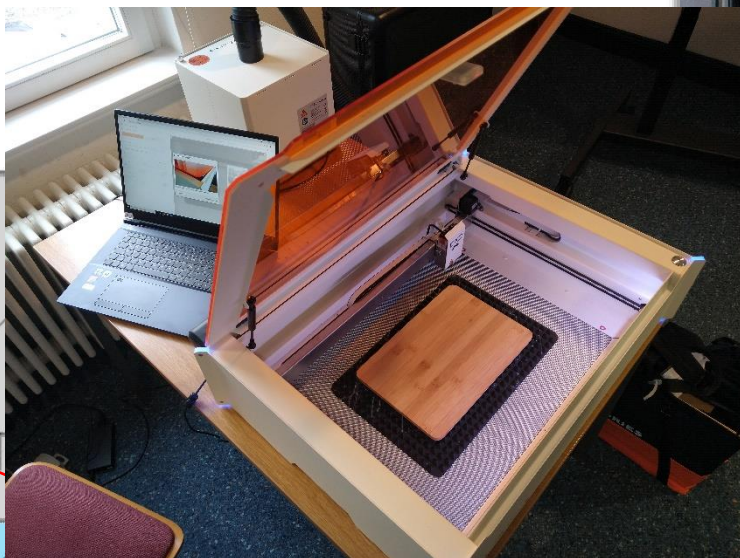
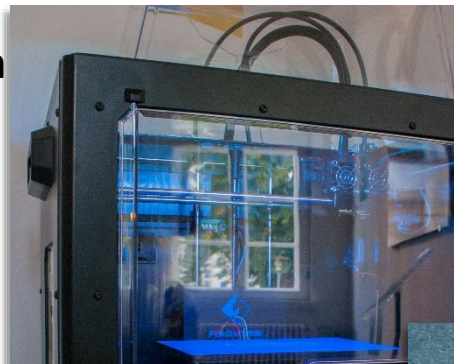
Hellbraun – Regionalbestand

Hellgrau – nichtöffentlicher Bereich



# Makerspace/Bibliothekspädagogik-Angebote

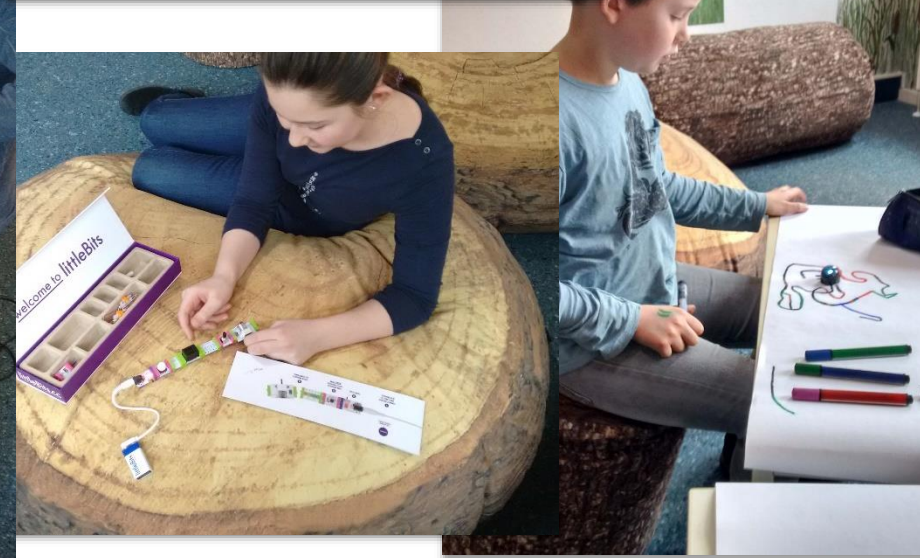
In der LeseWerkStatt ist der Raum für den sog. Makerspace. Hier werden für verschiedene Klassenstufen Angebote durchgeführt bzw. können sich Gruppen zum selbständigen Ausprobieren treffen.



Makerspaces sind offene Räume, in denen Menschen kreativ an physischen Objekten arbeiten. Es sind Räume für neue Ideen und Do-it-yourself-Projekte. Der Makerspace, auch FabLab (Fabrication Laboratory) genannt, ist quasi der Hobbykeller des digitalen Zeitalters. Die Werkzeuge sind nicht mehr Säge und Holz oder Schere und Stoff, sondern Laser-Cutter und 3-D-Drucker. Die neuen Räume dienen vor allem auch der Vernetzung. Man tüftelt nicht mehr allein im Verborgenen vor sich hin, sondern experimentiert gemeinschaftlich im öffentlichen Raum mit neuen Techniken, tauscht Erfahrungen aus und findet Mitstreiter. (Definition: Goethe Institut)

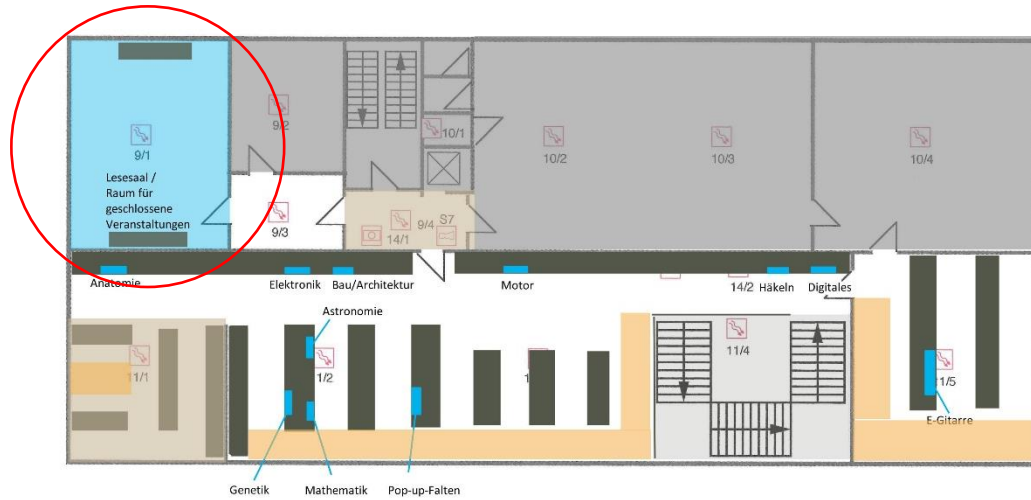
# Makerspace/Bibliothekspädagogik

In der LeseWerkStatt ist der Raum für den sog. Makerspace. Hier werden für verschiedene Klassenstufen Angebote durchgeführt bzw. können sich Gruppen zum selbständigen Ausprobieren treffen.



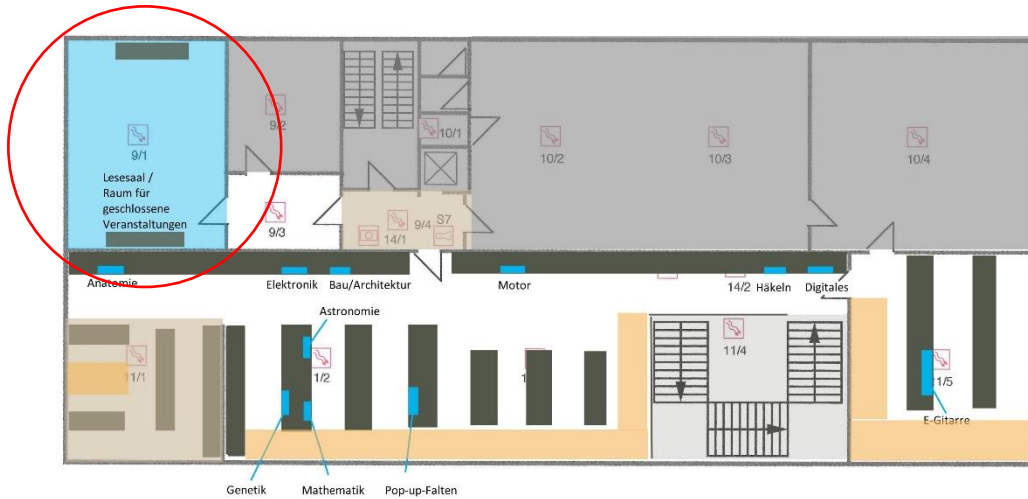
Makerspaces sind offene Räume, in denen Menschen kreativ an physischen Objekten arbeiten. Es sind Räume für neue Ideen und Do-it-yourself-Projekte. Der Makerspace, auch FabLab (Fabrication Laboratory) genannt, ist quasi der Hobbykeller des digitalen Zeitalters. Die Werkzeuge sind nicht mehr Säge und Holz oder Schere und Stoff, sondern Laser-Cutter und 3-D-Drucker. Die neuen Räume dienen vor allem auch der Vernetzung. Man tüftelt nicht mehr allein im Verborgenen vor sich hin, sondern experimentiert gemeinschaftlich im öffentlichen Raum mit neuen Techniken, tauscht Erfahrungen aus und findet Mitstreiter. (Definition: Goethe Institut)

# Technik-Workshops



Begleitete Angebote von Studierenden oder Workshopleitern können im Lesesaal durchgeführt werden (max. 20 Teilnehmer).

# Technik-Workshops



-Woher kommt die Energie?

Universum und Atome, Urknall, Galaxien, Sonnensystem

-„Sonnenfeuer“

Nutzung früher, heute, morgen, Forschung in M-V

-Erfindungen der Menschen zur Energienutzung

vom Feuer, Wasser, Dampfmaschine bis zu LED und Wasserstoffauto

-Energieversorgung der Menschen gestern, heute, morgen, Energiewende in Deutschland und in M-V,

-Energie- und Stromsparen! Warum? Wie?

Wie wird der Strom-, Gas-, Wasserverbrauch im Haus gemessen? Etc.

-Elektrischer Strom: Wie funktioniert der?

Spannung, Stromstärke, Leistung u.a.: mit Experimenten

-„Bionik- die Natur macht es vor“

Zukunftsforschung, für Schüler der 3-6-Klasse

-Programmieren lernen

Programmiersprache, Experimente, Roboterbau, Berufe in M-V



# Danke

für Ihre Aufmerksamkeit

